

Land zahlt Masterplan

Förderung Region soll entwickelt werden

NZ
08.11.16

■ **Kreis Birkenfeld.** Mit einem Masterplan will die Nationalparkregion die künftige Entwicklung des Parks abstimmen und voranbringen. Der Plan ist eine Idee der Bürgermeister und Landräte. Für den Plan hat der Verein Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald 62.000 Euro bei der Leader-Gruppe LAG Erbeskopf beantragt. Das Land hat nun zugesagt, dass diese Förderung zu 100 Prozent erfolgen soll.

Der Masterplan soll in Trägerschaft des neu gegründeten Vereins mit der Nationalparkregion erarbeitet werden. Bestehende Konzepte wie das Mobilitätskonzept, Tourismuskonzept und die Ergebnisse des Modellvorhabens „Land-Zukunft“ sollen zusammengeführt werden. Der Plan werde laut Um-

weltstaatssekretär Thomas Griese sowohl der Außerdarstellung des Nationalparks dienen als auch zur regionalen Identität beitragen. Das Leader-Programm sei der perfekte Rahmen dafür. Denn wie im Nationalpark bereits erfolgreich praktiziert, nehmen beim Leader-Ansatz die Bürger die Entwicklung ihrer Region selbst in die Hand.

Statt der üblichen Förderung von Einzelprojekten werden Ideen aus Wirtschaft, Tourismus, Naturschutz und Landwirtschaft im ländlichen Raum zusammengeführt und alle Beteiligten vernetzt. „Das Engagement der Kommunen zeigt: Der Weg konsequenter Beteiligung ist ein Erfolgskonzept. Die Region will die Zukunft strategisch mitgestalten“, sagt Griese.

OFB 1 Hri